



Der Bundesbeauftragte  
für den Datenschutz und  
die Informationsfreiheit

POSTANSCHRIFT Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit,  
Postfach 1468, 53004 Bonn



HAUSANSCHRIFT Husarenstraße 30, 53117 Bonn  
VERBINDUNGSBÜRO Friedrichstraße 50, 10117 Berlin

TELEFON (0228) 997799-1504  
TELEFAX (0228) 997799-5550  
E-MAIL referat15@bfdi.bund.de  
BEARBEITET VON Bianca Malguth  
INTERNET www.informationsfreiheit.bund.de

DATUM Bonn, 18.06.2019  
GESCHÄFTSZ. 15-730/002 II#0033

Bitte geben Sie das vorstehende Geschäftszeichen bei  
allen Antwortschreiben unbedingt an.

BETREFF **Informationsfreiheitsgesetz (IFG)**

BEZUG Vermittlung bei Ihrem IFG-Antrag "Ergänzende Geschäftsordnung BMBF" [59388]

Sehr geehrter Herr Beier,

aufgrund Ihrer Bitte um Vermittlung habe ich das Ministerium um Stellungnahme hinsichtlich der Gebührenprognose gebeten.

Das BMBF hat mir die Unterlagen (370 Seiten) zur Einsichtnahme für meine Prüfung zur Verfügung gestellt. mir vor. Sie enthalten Dienst- und Arbeitsanweisungen, welche unter anderem die Informations- und Kommunikationstechnik betreffen, Schutzmaßnahmen gegen Computerviren, das IT-Sicherheitsmanagement sowie Anweisungen zum Geheimschutz. Ob Ausschlussgründe dem Informationszugang entgegenstehen, kann nach Mitteilung des BMBF erst nach Durchsicht unter Beteiligung der verantwortlichen Referate beurteilt werden. Hierbei dürfte auch nach meiner Einschätzung ein nicht unerheblicher Aufwand entstehen, so dass es sich nicht mehr um eine einfache, gebührenfreie Auskunft handelt.

Die Stellungnahme des BMBF ist plausibel und nachvollziehbar und daher nicht zu beanstanden. Ich rege daher an, dass Sie dem BMBF mitzuteilen, ob der Antrag vor diesem Hintergrund aufrechterhalten wird oder als erledigt betrachtet werden soll.



Der Bundesbeauftragte  
für den Datenschutz und  
die Informationsfreiheit

SEITE 2 VON 2

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag

Malguth

Dieses Dokument wurde elektronisch versandt und ist nur im Entwurf gezeichnet.